

Band VIII., Nr. 3136, Seite 342

*Abt Simon von Comburg freit mit seinem Konvent dem Johanniterorden (domini hospitalis Ierosolimitani) einen Mansus und 2 Lehen in Gaisbach (Geisbach), welche derselbe von Ritter Konrad Kummerlin von Nagelsberg (dictum Cummerlin de Nagelsperch) erworben hat, von der ihrem Kloster zustehenden Abgabe von 10 Schilling Heller, nachdem ihnen dafür mit der Fischenz unter der Burg Nagelsberg Ersatz geleistet worden ist (ex refusione nobis facta in piscina sub dicto Castro Nagelsperg).

 Siegler: Die Aussteller.

 Datum anno domini MCCLXXX secundo, in die beati Ambrosii episcopi gloriosi.*

Ohne Ortsangabe, 1282. April 4.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

B 352 U 49

Überlieferung und Textkritik:

Original. Abschrift im Kopialbuch HStA Stuttgart H 14 Nr. 115, S. 79b, Nr. 87.

Regesten:

Zeitschrift Württembergisch-Franken Bd. 9, S. 79.

Weitere Angaben

Sprache:

Lateinisch

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Ortsindex:

Comburg Wohnplatz (3320)
 Comburg, Schwäbisch Hall, SHA
 Gaisbach Wohnplatz (2438)
 Gaisbach, Künzelsau, KÜN
 Nagelsberg Wohnplatz (2450)
 Nagelsberg, Künzelsau, KÜN